

## INHALT

<b>Vorbemerkung</b> . . . . .	<b>9</b>
<hr/>	
<u>Einleitung</u>	
<b>Sic et non</b> . . . . .	<b>13</b>
<hr/>	
<u>1. Kapitel</u>	
<b>Ratlose junge Leute auf dem Bahnhof in Rom – Kühne Pläne und ein offener Horizont (November 1887)</b> . . . . .	<b>57</b>
<hr/>	
<u>2. Kapitel</u>	
<b>»Wir begannen mit Chorgebet und Psalmengesang« – Die Klostergründung in Pugu zur Annäherung an die Afrikaner (6.2.1888–13.1.1889)</b> . . . . .	<b>211</b>
<hr/>	
<u>3. Kapitel</u>	
<b>Ein in jeder Beziehung armseliger Neubeginn – Mühsame Orientierung in der kolonialen Gesellschaft (1889–1894)</b> . . . . .	<b>393</b>

4. Kapitel

*Ein Kloster als »Mittelpunkt unserer Missionstätigkeit« –  
Neubeginn der Arbeit unter P. Maurus Hartmann  
(1894/1895) . . . . .*

**619**

5. Kapitel

*Der hochwürdigste Vater ist »sehr betrübt« und ruft  
P. Maurus nach Hause – Das »Generalkapitel« von 1895  
erlaubt aber die Gründung von »Stationen« . . . . .*

**763**

Anhang

Literaturverzeichnis . . . . .	803
Personenregister . . . . .	831
Ortsregister . . . . .	839